



150 Jahre Städtisches Museum Zittau



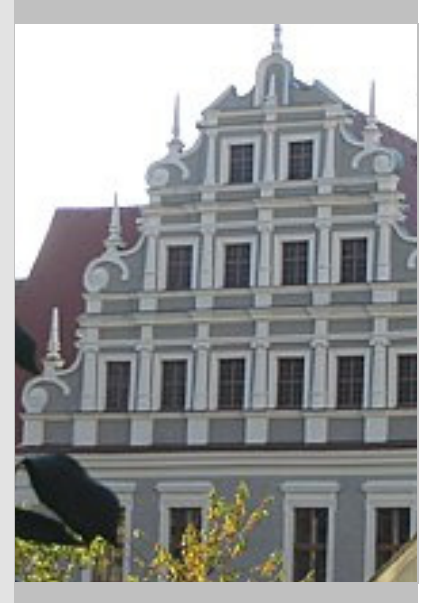
Besuchen Sie die Städtischen Museen Zittau

Freier Eintritt in allen
Museen der Stadt

7. November 2004

10 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

- Kulturhistorisches Museum
Franziskanerkloster
- Museum Kirche zum Heiligen Kreuz
- Museum für Naturkunde des
Zittauer Landes „Dr. Curt Heinke“
- Heffterbau mit SCHAUSammlung



Teilen-Geben-Nehmen-Miteinander leben

11.11.2004 St.-Martins-Tag in Zittau

Alljährlich am 11. November wird der Martins-Tag gefeiert. Dieser Tag erinnert an die Taten eines römischen Legionärs, Martin von Tours (316 bis 397), der während eines Feldzuges in bitterer Winterskälte seinen Mantel mit einem hungernden und frierenden Bettler geteilt haben soll. Bald danach gab Martin den Soldatenberuf auf, wurde Priester und schließlich sogar zum Bischof gewählt.

Wer teilt, empfängt Freude und Wärme - diese Erfahrung soll insbesondere an dem Martinstag ins Gedächtnis gerufen werden. Symbolisch werden deshalb wärmende Martinsfeuer angezündet und die so genannten Martinshörnchen untereinander und miteinander geteilt.

Schon seit mehreren Jahren ist der Zittauer Marktplatz am Martinstag Treff für Jung und Alt. Mit Laternen ziehen die Kinder, Eltern und Großeltern quer durch die Stadt, um schließlich im Herzen von Zittau St. Martin hoch zu Ross begrüßen zu können. Auf der Bühne wird durch Kinder die Martinsgeschichte gespielt, helle Feuer lodern mitten auf dem Marktplatz und wärmer Tee oder Punsch wird angeboten. Mit dem Teilen der Hörnchen erleben die Zuschauer die Geschichte mit Martin und dem Bettler selbst hautnah. Das Teilen soll darüber hinaus aber auch ganz praktisch umgesetzt werden. Durch Kuchenbasare, Papiersammlungen und andere Aktionen spenden die Kinder der Zittauer

Kindertageseinrichtungen eingenommenes Geld in diesem Jahr zur Unterstützung der Opfer des Geiseldramas im russischen Beslan.

Alle, egal ob Groß oder Klein, sind herzlich eingeladen.

Am 11.11.2004, 16.30 Uhr beginnt die große Martins-Feier auf dem Zittauer Marktplatz mit einem Trompetensolo und der Martinsgeschichte. Natürlich wird auch St. Martin hoch zu Ross wieder mit dabei sein.

Dr. Volker Beer
Referatsleiter



Beschlüsse der Ausschüsse des Stadtrates

Verwaltungs- und Finanzausschuss (VFA) am 16.09.2004

Mit **Beschluss 01/09/04** lehnte der Verwaltungs- und Finanzausschuss den Antrag auf Erlass des Abwasserbeitrages für die Flurstücke 1312/1 und 1312/2 ab, sondern stimmte einer Stundung zu.

Der VFA beschloss mit **Beschluss 03/09/04** das im Grundbuch von Zittau Blatt 6629 eingetragene Wiederkaufsrecht für die Stadt Zittau am Grundstück Mittelstraße 4 im Zuge der Zwangsversteigerung nicht auszuüben und stimmt der Löschung des Rechtes im Grundbuch zu.

Der VFA beschloss mit **Beschluss 04/09/04** die Veräußerung eines Teilstückes aus dem Flurstück-Nr. 1355/1 der Gem. Olbersdorf von ca. 2710 m² an Herrn S. Gloger, wohnhaft in 02708 Löbau, zu einem Preis unter Verkehrswert, der dem aktuellen Bodenwert zzgl. Abwasserbeitrag entspricht, zzgl. Vermessungskosten und Bearbeitungsentgelt. Der Beschluss 09/05/04 wird dahingehend geändert, dass die Flächenaufteilung nach den Festsetzungen entsprechend Übersichtsplanes verändert wird. Die an Frau R. Froneberg (Olbersdorf) zu veräußernde Flächengröße beträgt nun ca. 1120 m².

Sozialausschuss (SOA) am 20. September 2004

Mit Beschluss **17/09/04** hat der Sozialausschuss zu den vorliegenden Anträgen der Vereine Euroregionales Kulturzentrum St. Johannis Zittau e.V., Oberlausitzer Kunstverein e.V. Zittau und Multikulturelles Zentrum Zittau e.V. auf Kulturräumförderung (Projektförderung) seine Bestätigung für diese mit der Maßgabe, der vorbehaltlichen Einstellung eines Sitzgemeindeanteiles im Haushalt 2005 zu geben, beschlossen.

Mit Beschluss **18/09/04** hat der Sozialausschuss dem Ortsverband Pethau für Veranstaltungen im Rahmen der Pethauer Kirmes eine Vereinsförderung bestätigt.

Im Beschluss **19/09/04** hat der Sozialausschuss den Wahltermin, 25. Januar 2005, für die Wahl der ausländischen MitgliederInnen für den Ausländerbeirat bestätigt.

Technischer und Vergabeausschuss (TVA) am 23.09.2004

Mit Beschluss **01/09/04** des Technischen und Vergabeausschusses wurde die öffentliche Förderung der Modernisierung/Instandsetzung aus dem Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ am Gebäude „**Neustadt 28**“ bestätigt.

Mit Beschluss **02/09/04** des Technischen und Vergabeausschusses wurde die öffentliche Förderung der Modernisierung/Instandsetzung aus dem Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ am Wohngebäude „**Mandauer Berg 04**“ bestätigt.

Mit Beschluss **05/09/04** beschloss der Technische und Vergabeausschuss die Vergabe von Holzeinschlags- und Rückleistungen im Winter 2004/2005 an die Firma Waurig in Ruppertsdorf und an die Firma Hoppe in Großbothen.

Technischer und Vergabeausschuss (TVA) am 30.09.2004

Mit Beschluss **03/09/04** des Technischen und Vergabeausschusses wurde die öffentliche Förderung der Modernisierung/Instandsetzung aus dem Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ am Wohngebäude „**Franz-Könitzer-Straße 28**“ bestätigt.

Mit Beschluss **04/09/04** des Technischen und Vergabeausschusses wurde die öffentliche Förderung der Modernisierung/Instandsetzung aus dem Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ am Wohngebäude „**Brunnenstraße 09**“ bestätigt.

Beschlüsse des Stadtrates

Beschluss-Nr. 71/09/04

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die Zusammensetzung des Forstbeirates aus:

- vier StadträtInnen
- einer/em leitenden VertreterIn der Stadtverwaltung
- zwei sachkundigen EinwohnerInnen
- der/m Forstbeauftragten der Stadtverwaltung Zittau (Sekretär/in)
- dem Leiter des Sächsischen Forstamtes Löbau oder e i n e m Stellvertreter als ständiger Gast.

Zittau, 30.09.2004

A. Voigt, Oberbürgermeister (Siegel)

Beschluss-Nr. 72/09/04

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die Zusammensetzung des Beirates für den Regiebetrieb „Städtische Museen Zittau“ aus:

- drei StadträtInnen
- einem/er leitenden VertreterIn der Stadtverwaltung
- dem/r Vorsitzenden des Zittauer Geschichts- und Museumsvereins
- einem/r sachkundigen EinwohnerIn
- dem/r LeiterIn des Regiebetriebes „Städtische Museen Zittau“ (Sekretär/in)

Zittau, 30.09.2004

A. Voigt, Oberbürgermeister (Siegel)

Beschluss-Nr. 73/09/04

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau entsendet Frau Stadträtin Brigitte Kluttig, CDU in den Aufsichtsrat der Gerhart-Hauptmann-Theater Zittau GmbH.

Zittau, 30.09.2004

A. Voigt, Oberbürgermeister (Siegel)

Beschluss-Nr. 74/09/04

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die an der 2. Sächsischen Landesgartenschau Zittau/Olbersdorf 1999 GmbH gehaltenen Stammkapitalanteile der Fördergesellschaft zum Nominalwert von 10.225,84 € und der Gemeinde Olbersdorf zum Nominalwert von 7.669,38 € anzukaufen.

Zittau, 30.09.2004

A. Voigt, Oberbürgermeister (Siegel)

Beschluss-Nr. 75/09/04

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die Klärstellung der in der Anlage aufgeführten Haushaltspositionen im UAB 6150.

Zittau, 30.09.2004

A. Voigt, Oberbürgermeister (Siegel)

(Anlage liegt zur Einsichtnahme im Rathaus, Stadtratsbüro, Zi. 201 aus.)

Beschlüsse des Stadtrates

Beschluss-Nr. 76/09/04

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau stimmt dem in der Anlage beigefügten Vertragsentwurf mit dem Abwasserzweckverband Niederland wegen Vollstreckungshilfe zu, und beauftragt den Oberbürgermeister mit dem Vollzug. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Zittau, 30.09.2004

A. Voigt, Oberbürgermeister (Siegel)

(Anlage liegt zur Einsichtnahme im Rathaus, Stadtratsbüro, Zi. 201 aus.)

Beschluss-Nr. 77/09/04

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau fasst den Grundsatzbeschluss, das Grundstück Komturstraße 25, Flurstück-Nr. 1744 a mit einer Größe von 1.190 m² zum Verkehrswert zu veräußern.

Zittau, 30.09.2004

A. Voigt, Oberbürgermeister (Siegel)

Beschluss-Nr. 78/09/04

Das im Kaufvertrag des Notar Hofmann vom 01.09.2004 (Urk.-Nr. 1136/2004) unter Vorbehalt der Genehmigung des Stadtrates vereinbarte Wiederkaufsrecht nach einer Frist von 10 Jahren für die Veräußerer wird genehmigt. Als Wiederkaufspreis gelten die der Stadt Zittau tatsächlich entstandenen einmaligen und laufenden Kosten des Grundstückes Friedrich-Schneider-Straße 16.

Zittau, 30.09.2004

A. Voigt, Oberbürgermeister (Siegel)

Beschluss-Nr. 79/09/04

Der Stadtrat beschließt im Interesse einer langfristig geordneten Stadtentwicklung am Ottokarplatz den Ankauf des bebauten Grundstückes Friedensstraße 4, Flurstücke-Nr. 961/19 mit einer Größe von 1824 m² in Verbindung mit der benachbarten Grünfläche, Flurstück-Nr. 961/20 mit einer Größe von 947 m² von der TLG Immobilien GmbH.

Zittau, 30.09.2004

A. Voigt, Oberbürgermeister (Siegel)

Beschluss-Nr. 80/09/04

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau bestellt folgende Mitglieder in den Forstbeirat:

- **StadträtInnen (4)**
Herr Nietsch - CDU

Herr Hannemann - PDS

Herr Zimmermann - SPD

Herr Bäsler, Horst - FDP

- **eine/en leitende/n VertreterIn der Stadtverwaltung**
Herr Arnold - Bürgermeister
- **zwei sachkundige EinwohnerInnen**
Herr Manfred Rinnelt - Pethau, Hauptstraße 42
Herr Hans Trautewig - Eichgraben, Forstweg 8
- **die/den Forstbeauftragte/n der Stadtverwaltung Zittau (Sekretär/in)**
Frau Bültemeier
- **den Leiter des Sächsischen Forstamtes Löbau oder einen Stellvertreter als ständigen Gast**

Zittau, 30.09.2004

A. Voigt, Oberbürgermeister (Siegel)

Beschluss-Nr. 81/09/04

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau bestellt folgende Mitglieder in den Beirat Regiebetrieb „Städtische Museen Zittau“:

- **StadträtInnen (3)**
Herr Johne - CDU
Herr Hanneman - PDS
Herr Hegewald - SPD
- **eine/en leitenden VertreterIn der Stadtverwaltung**
Herr Voigt - Oberbürgermeister
- **den/r Vorsitzenden des Zittauer Geschichts- und Museumsvereins**
Herr Gärtner
- **eine/n sachkundige/n EinwohnerIn**
Herr Dr. Oettel - Mitglied Zittauer Geschichts- und Museumsverein
- **den/die LeiterIn des Regiebetriebes „Städtische Museen Zittau“ (Sekretär/in)**
Herr Dr. Dudeck

Zittau, 30.09.2004

A. Voigt, Oberbürgermeister (Siegel)

Beschluss-Nr. 82/09/04

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beauftragt den Oberbürgermeister, unverzüglich mit dem Landrat des Landkreises Löbau-Zittau Verhandlungen aufzunehmen mit dem Ziel, die Ansiedlung der Landkreisbehörde zur Realisierung des Hartz-IV-Projektes in der Zittauer Innenstadt zu erreichen.

Zittau, 30.09.2004

A. Voigt, Oberbürgermeister (Siegel)

Termine der nächsten Stadtratssitzung und Sitzungen der Ausschüsse

Stadtratssitzung

Donnerstag, **28.10.04**, 16.00 Uhr, Bürgersaal, Rathaus
Gegen 17.30 Uhr können die Zittauer EinwohnerInnen, Gewerbetreibenden und Grundstücksbesitzer zu städtischen Angelegenheiten Fragen stellen oder Anregungen und Vorschläge unterbreiten (Fragestunde).

Verwaltungs- und Finanzausschuss

14.10. und 11.11.2004, 18.30 Uhr, Ratssaal

Sozialausschuss

18.10. und 15.11.2004, 19.00 Uhr, Zi. 110 Haus III

Technischer und Vergabeausschuss

21.10. und 18.11.2004, 18.30 Uhr, Zi. 110 Haus III

Die Tagesordnung des Stadtrates und der Ausschüsse (auch unter www.zittau.de „Aktuelles“) wird in den Aushangkästen/Verkundungstafeln (Rathaus, Verwaltungsgebäude Sachsenstraße 14 und Franz-Könitzer-Straße 7, Pethau, Eichgraben, Hartau) bekannt gegeben.

Änderungen sind vorbehalten.

Der nächste Stadtanzeiger erscheint am **12. November 2004**
Redaktionsschluss: **22. Oktober 2004**

Amtliche Bekanntmachung zur Nachtragshaushaltssatzung 2004 der Großen Kreisstadt Zittau

Auf Grund von § 77 SächsGemO hat am 08.07.2004 der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau nachfolgende Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2004 beschlossen. Die Nachtragssatzung wurde der Rechtsaufsichtsbehörde angezeigt, der Bescheid wurde am 31.08.2004 erlassen.

Nachtragssatzung

der Großen Kreisstadt Zittau für das Haushaltsjahr 2004

Aufgrund von § 77 in Verbindung mit § 74 SächsGemO hat der Stadtrat am 08.07.2004 folgende Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2004 beschlossen:

Beschluss-Nr. 40/07/04

§ 1 Der Haushaltsplan wird wie folgt geändert:

Verwaltungshaushalt

Es erhöhen sich

- | | |
|---------------------------|--------------------|
| 1. die Einnahmen | um 1.271.365 EUR |
| des Verwaltungshaushaltes | auf 36.888.995 EUR |

Es verringern sich

- | | |
|---------------------------|--------------------|
| die Ausgaben | um 122.350 EUR |
| des Verwaltungshaushaltes | auf 36.888.995 EUR |

Vermögenshaushalt

Es erhöhen sich

- | | |
|---------------------------------|--------------------|
| 1.1. die Einnahmen und Ausgaben | um 859.229 EUR |
| des Vermögenshaushaltes | auf 11.361.913 EUR |

- | | |
|--|-----------|
| 2. der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen | um 0 EUR |
| für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) | auf 0 EUR |

- | | |
|--|-----------|
| 3. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen | um 0 EUR |
| | auf 0 EUR |

§ 2 Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird von bisher 7.123.500 EUR auf 7.377.700 EUR neu festgesetzt.

§ 3 Die Hebesätze der Realsteuern verändern sich nicht.

Zittau, 01.09.2004

Festgestellt: A. Voigt, Oberbürgermeister

Zittau, 08.06.2004

Aufgestellt: M. Frei, Stadtkämmerer

Die öffentliche Auslegung des Nachtragsplanes 2004 erfolgt gemäß § 77 SächsGemO in der Zeit vom **25.10.2004 bis 29.10.2004** in der Stadtkämmerei, Rathaus, Markt 1, 2. Etage, Zimmer 312 an den o.g. Tagen in der Zeit von

Mo/Mi/Do	9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr
Di	9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
Fr	9 bis 12 Uhr

A. Voigt, Oberbürgermeister

Tag der Besinnung am 09. November 2004

- | | |
|-----------|---|
| 19.00 Uhr | Ökumenische Andacht in der Marienkirche (im Rahmen der Friedensdekade) |
| 19.30 Uhr | Gedenkveranstaltung an der Gedenktafel Lessingstraße |
| 20.00 Uhr | Kein Mensch ohne Recht (Artikel 6)
Stolpersteine für Zittau
Alte Schule |

Kirchgemeinden/Stadtrat/Stadtverwaltung/Initiative Erinnerung und Versöhnung

Schulanmeldung des Schuljahres 2005/2006

Liebe Eltern,
Kinder, die bis zum 30.06.2005 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Erziehungsberechtigten für das Schuljahr 2005/2006 bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden. Entsprechend der Schulordnung für Grundschulen im Freistaat Sachsen gibt Ihnen jeder Schulleiter im Oktober den Ort und die Zeit der Anmeldung bekannt. Sie als Eltern erhalten also eine persönliche Einladung.

Thomas Scholz
Referatsleiter Schulen und Sport

Für die Zittauer Grundschulen gelten folgende Anmeldestermine:

Grundschule	Datum	Uhrzeit
Schule an der Weinau	Montag, 08.11.2004	13.00 bis 16.00 Uhr
Lessingschule	Montag, 08.11.2004	14.00 bis 16.00 Uhr
	Dienstag, 09.11.2004	14.00 bis 16.00 Uhr
	Mittwoch, 10.11.2004	14.00 bis 16.00 Uhr
Wilhelm-Busch-Schule	Montag, 01.11.2004	14.00 bis 15.30 Uhr
	Dienstag, 02.11.2004	14.00 bis 15.30 Uhr



Herzlichen Glückwunsch dem Gewinner der ver.di Sonnenblumenaktion

Die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Bienchen“ haben sich an der diesjährigen ver.di Sonnenblumenaktion beteiligt und ihre Sonnenblume gehegt und gepflegt bis sie schließlich eine Höhe von 2,10 m erreicht hat. Damit wurde sie die größte Sonnenblume des Wettbewerbes. Die ver.di-Fachgruppe Sozial-, Kinder- und Jugendhilfe belohnte diese Mühe am 4. Oktober mit einem Gutschein in Höhe von 100 €.

Ines Heptner, Pressesprecherin



Kindertagesstätte „Bienchen“ in Zittau

„750-Jahr-Feier Zittau“ mit Festumzug Festwoche vom 24. Juni bis 03. Juli 2005

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Damen und Herren,

am 21. Juni 1238 wurde zwischen dem Böhmischem König und der Johanniterniederlassung in Prag ein Vertrag über einen Gütertausch geschlossen, bei dem die Herren Castolaus und Henricus von Zittau als Zeugen auftraten. Dieser Vertrag ist die älteste erhaltene gebliebene Urkunde, in der unsere Stadt erwähnt wird. Sie bildete auch den historischen Hintergrund für die 750-Jahrfeier im Jahre 1988. Die Herren von Zittau entstammten einem bedeutenden böhmischen Adelsgeschlecht. Ihr aus zwei übereinander gelegten Pfahlleitern bestehendes Wappen zierte noch heute den Kurort Oybin. Auch an anderen Orten der Oberlausitz und Nordböhmens kann man es noch heute finden. Es macht deutlich, wie eng unsere Region mit der Geschichte Böhmens verbunden ist. Unsere Altvorderen hielten aber noch ein zweites Datum in der frühen Stadtgeschichte für wichtig. Im Jahre 1255 besuchte der böhmische König Ottokar Premysl II. das damals noch recht jun-

ge Zittau. Die Stadt erschien ihm so wichtig, dass er befahl, sie beträchtlich zu erweitern und mit einer Mauer zu befestigen. Nach alter Sitte umritt er die Siedlung und ließ in der Spur seines Pferdes durch eine mit dem Pflug gezogene Furche deren künftigen Umfang markieren. Die Stadtgrenze verlief seither im Bereich des heutigen Grünen Ringes. Darüber hinaus gewährte er ihr eine Reihe gewinnbringender Privilegien wie Steuer- und Zollfreiheit, das Recht Gericht zu halten und eigene Münzen zu prägen. Dadurch gewann Zittau schnell an wirtschaftlicher und politischer Bedeutung was schließlich dazu führte, dass es später zu einer königlichen Stadt erhoben wurde. Schon 1855 und 1955 nahm man dies zum Anlass für große Jubelfeiern. 2005 jährt sich der Besuch des Königs Ottokar Premyls II. nun bereits zum 750. Male, was gerade angesichts des engeren Zusammenrückens der Oberlausitz und Nordböhmens nach der Erweiterung der Europäischen Union ein guter Grund zum feiern ist.

Aus diesem Anlass hat die Stadt Zittau

vom 24. Juni bis 03. Juli 2005 eine Festwoche geplant. Ein Höhepunkt im Programm soll der Festumzug am 03. Juli werden, der in gestalteten Bildern die Stadtgeschichte Zittaus veranschaulicht.

Um diesen Festumzug in lebendiger Frische - erinnernd an den historischen Ursprung bis in unsere jetzige Zeit - gestalten zu können, benötigen wir dringend Ihre Hilfe und Unterstützung sowie Ihre kreative Mitwirkung beim Festumzug!

Bitte teilen Sie uns Ihre Bereitschaft mit:

Stadtverwaltung Zittau
Arbeitsgruppe Festumzug
Markt 1
02763 Zittau

Tel.: 03583/752167 oder 752114
Fax: 03583/752162
eMail: k.koch@zittau.de

Wir stellen Ihnen daraufhin die entsprechenden Anmeldeunterlagen zur Verfügung. Diese finden Sie auch unter www.zittau.de und auf Seite 6.

Karin Koch
Leiterin der AG Festumzug



Die im Jahre 1238 erstmals urkundlich erwähnte **Stadt Zittau** bekam vor

750 Jahren

von König Ottokar II. von Böhmen königliche Privilegien verliehen. Besuchen Sie aus diesem Anlass die historische Stadt.



Tourist-Information Zittau • Tel. (03583) 752137- 752138
tourist-info@zittau.de • stadt@zittau.de • www.zittau.de



Festwoche
24. Juni bis 3. Juli 2005

Teilnahmeantrag 2005

Reg.-Nr.:
Eingangs-Datum:

750-Jahr-Feier Zittau - Festumzug

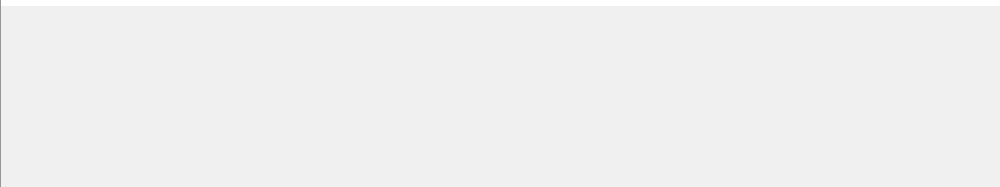
Der Festumzug findet am Sonntag, dem 03. Juli 2005, statt. Voraussichtlicher Beginn soll 14.00 Uhr sein. Die Aufstellung erfolgt ab 12.00 Uhr im Bereich Martin-Wehnert-Platz/Friedensstraße/Brückenstraße; die Umzugstrecke verläuft entsprechend dem Stadtring (der Töpferberg hat auf 280 m ein Gefälle von 7 %, die Ampelhöhe beträgt 4 m).

Anschrift: Person, Verein, Verband, Firma usw.

Name/Vereinsname
 Straße/Nr.
 Postleitzahl/Ort
 Telefon/Fax eMail
 Ansprechpartner

Wir bitten um detaillierte Angaben:

Art der Präsentation - Kurzbeschreibung des Bildes, Thema usw. (Foto - wenn vorhanden - bitte beilegen)



- Anzahl der Teilnehmer:
- Anzahl der mitgeführten Tiere:
- Anzahl und Art der Fahrzeuge im Festumzug:
- Bildlänge im Festumzug in m (bei angenommener Straßenbreite von 5 m):
- Platzbedarf im Aufstellungsbereich:
- Umkleidebedarf:
- Parkplatzbedarf für Kfz:
- Musikalische Begleitung wird mitgeführt: ja nein
- in welcher Form:
- sonstiger Bedarf:
- sonstige Hinweise und Besonderheiten:.....

Hinweise zum Veranstalter-Haftpflichtdeckungsschutz im Rahmen der 750-Jahr-Feier

Die Stadt Zittau haftet im Rahmen der gesetzlichen Haftungsverpflichtung für ein etwaiges Organisationsverschulden und die Verletzung von Sorgfalts- und Verkehrssicherungspflichten im Zusammenhang mit der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen zur 750-Jahr-Feier. Soweit Vereine, Verbände, Unternehmen und Einrichtungen usw., im Zusammenhang mit der Veranstaltung sich selbst darstellen, gilt für diese der kommunale Haftpflicht-Deckungsschutz nicht. Durch Vorstehende eventuell verursachte Schäden sind durch diese selbst bzw. deren Haftpflichtversicherung abzusichern.

Eine kommunale Schadenersatzpflicht besteht auch nicht für solche Schäden, die z. B. durch Besucher, Händler, Schausteller, Angehörige von Kultur- und Sportgruppen und andere Dritte verursacht werden. Für am Festumzug mitgeführte Pferde muss eine Tierhalterhaftpflichtversicherung bestehen.

Für Schäden durch mitgeführte Tiere, für die eine Tierhalterhaftpflicht nicht möglich ist, muss im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen gehaftet werden. (Zu konkreten Dingen sollte im Einzelfall nachgefragt werden.)

Eine Absage der angesagten Teilnahme sollte spätestens bis zum 03. Juni 2005 erfolgen.

Allgemeine Informationen:

Sie erfolgen zur inhaltlichen Gestaltung des Festumzuges, zum vorgesehenen Bild, Anfahrt, Aufstellfläche, Parkmöglichkeiten usw. zeitgerecht nach Eingang des Teilnahmeantrages.

Name Ort, Datum Unterschrift

Um Ihre Teilnahmemeldung bitten wir bis **28. Februar 2005**.
 Stadtverwaltung Zittau, Arbeitsgruppe Festumzug, Markt 1, 02763 Zittau
 Tel. 03583/752167 oder 114; Fax 03583/752162, eMail: k.koch@zittau.de

Impressum:

Herausgeber:

Stadtverwaltung Zittau
 Oberbürgermeister Arnd Voigt
 Markt 1, 02763 Zittau

Redaktion und Satz:

Büro des Oberbürgermeisters
 Markt 1, 02763 Zittau
 Tel.: 03583/75 23 86
 Fax: 03583/75 21 93

E-Mail: stadt@zittau.de

Druck und Verteilung:

Graphische Werkstätten Zittau GmbH
 An der Sporthalle 2, 02763 Zittau

Auflage: 2.500 Stück

Nachdruck, auch auszugsweise, nicht gestattet.

Fotos: Stadtverwaltung Zittau

Erscheinungsweise: monatlich (11 Ausgaben im Jahr)

Der Zittauer Stadtanzeiger ist an folgenden Stellen kostenlos erhältlich:

Zittau: Stadtverwaltung (Rathaus, Technisches Rathaus, Einwohnermeldeamt), Tourist-Information, Stadtwerke Zittau GmbH, Wohnbaugesellschaft Zittau mbH, Wohnungsgenossenschaft Zittau, Hochschule Zittau/Görlitz, Kreissparkasse Löbau-Zittau, DEVK-Versicherung (Bahnhof)

Hartau: Kolonialwaren Vogel

Eichgraben: Gemeindezentrum

Pethau: Gartenbau Nietsch, Bäckerei Heidrich, Getränke Märkisch

Online-Ausgabe

unter www.zittau.de

Abonnement:

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 18,70 €. Die Aufnahme eines Abonnements ist bei anteiligem Abonnementpreis jederzeit möglich. Das Abonnement ist mit einer Frist von 1 Monat zum Jahresende schriftlich kündbar.

**Tag der offenen Tür
 am Beruflichen Schulzentrum
 für Technik Zittau
 „Carl August Schramm“**

**06. November 2004
 9.00 bis 12.30 Uhr**

Hochwaldstraße 21a in Zittau

- Berufliches Gymnasium
- Fachoberschule
- duale Berufsausbildung
- Berufsfachschule
- berufliche Grundlagenausbildung
- Berufsvorbereitung, auch für Absolventen der Lernbehindertenschulen